

Abschied.

Gedicht von Joh. Mayrhofer.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Schubert's Werke.

componirt von

Nº 251.

FRANZ SCHUBERT.

Nach einer Wallfahrtsarie.

September 1816.

Singstimme. *Langsam, wehmüthig.*

Pianoforte. *pp senza sordini dim. pp*

Über die Berge zieht ihr

fort, kommt an man - chen grünen Ort; Echo. muss zu-

ppp

rü - cke ganz al - lein, Echo. lebet wohl! es - muss so sein. Echo.

Schei - den, mei - den was — man liebt, ach wie wird das Herz be - trübt, wie wird das

mf

Herz be - trübt! O Se - en - spie - gel, Wald und Hü - gel schwin - den all; hör' ver -

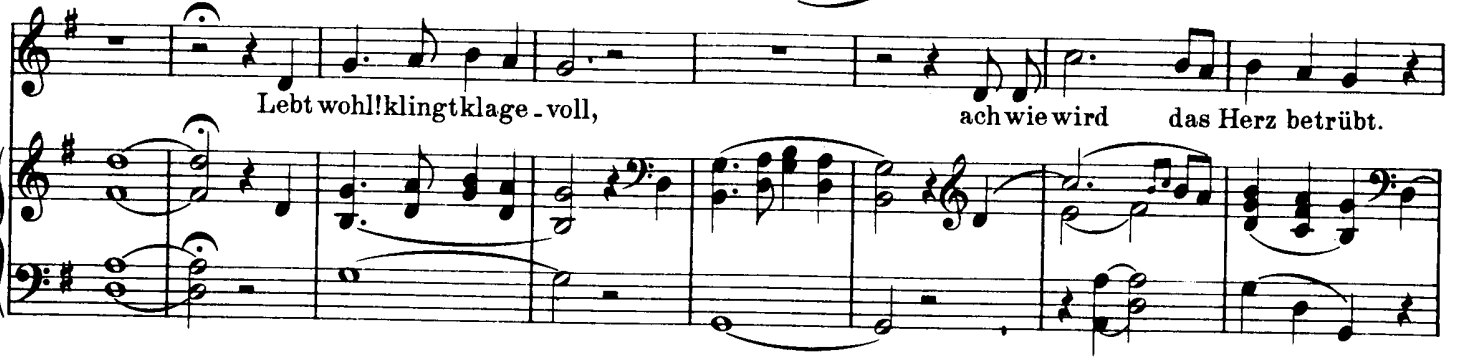


schwimmen eurer Stimmen Wieder - hall.

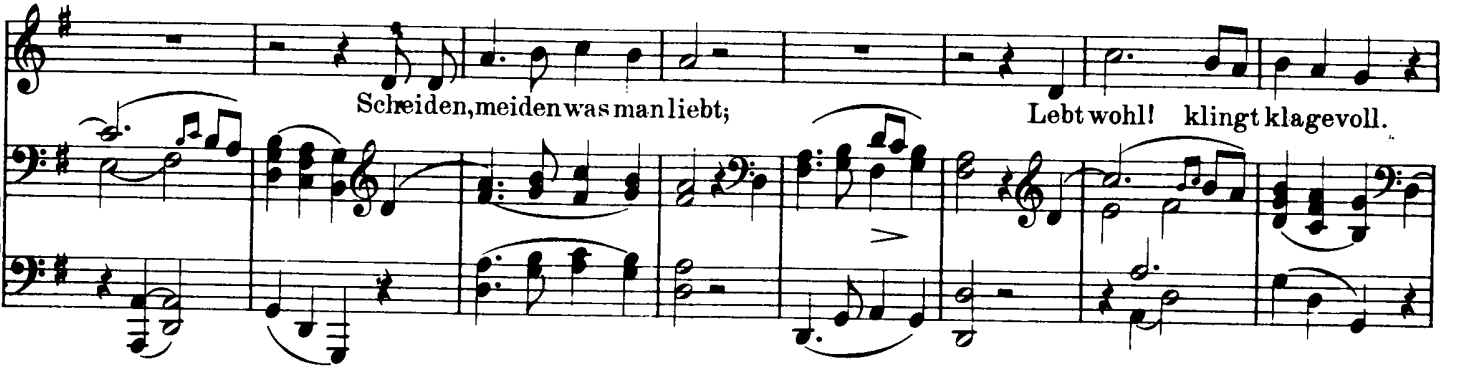
decresc. *pp* *dim.*



Lebt wohl! klingt klage - voll, ach wie wird das Herz betrübt.



Schreiden, meiden was man liebt; Lebt wohl! klingt klagevoll.



pp

